

Rhythmen aus Westafrika

PERCUSSION-WORKSHOP
FÜR EINSTEIGER UND FORTGESCHRITTENE

ZIELGRUPPEN

Rhythmusbegeisterte Menschen jeden Alters, Einsteiger*innen, Fortgeschrittene, Intressierte und Neugierige

KURSFORMATIONEN

Kurs-Nr.: 240823

Kursbeginn: 23.08.2024, 16 Uhr

Kursende: 23.08.2024, 20.30 Uhr

Kursort: Musikakademie Rheinsberg

Kostenbeitrag: 25 €

(inkl. Abendessen und Konzert)

Weitere Infos und Anmeldung:

[musikakademie-rheinsberg.de/240823-](https://musikakademie-rheinsberg.de/240823-percussion-workshop)

[percussion-workshop](https://musikakademie-rheinsberg.de/240823-percussion-workshop)

Anmeldeschluss: 18.08.2024

DOZIERENDE

Abiodun »Wura Samba« Oke

(Lagos / Nigeria)

Die Kraft und Ursprünglichkeit afrikanischer Trommel-Rhythmen fasziniert Menschen weltweit. Rhythmus ist offenbar eine Sprache, die tief in uns verwurzelt ist. Wer schon einmal gemeinsam mit anderen auf Djembe, Conga und Co. Musik gemacht hat, weiß aus erster Hand: Trommeln schafft Gemeinschaft, fordert den Körper und entspannt den Geist.

Im August 2024 bietet sich nun die besondere Gelegenheit, die Faszination westafrikanischer Rhythmen in Rheinsberg zu erleben: Der renommierte Musiker Abiodun Oke aus Lagos/Nigeria – auch bekannt als »Wura Samba«, einer der gefragtesten Percussionisten Westafrikas – konnte im Rahmen eines Deutschlandaufenthaltes für einen Percussion-Workshop an der Musikakademie gewonnen werden.

Wura Samba nimmt Sie mit auf eine musikalische Reise, die tiefe Einblicke in die Kultur und Traditionen seiner Heimat gewährt. Lernen Sie verschiedene nigerianische Trommeln, ihre Geschichte, Spieltechnik und Einsatzmöglichkeiten kennen. Erleben Sie den Klang der »Sambabe«, ein achtteiliges Schlaginstrument, das auf verschiedenen Tonhöhen klingt und tief in der Yoruba-Kultur Westafrikas verwurzelt ist. Erlernen Sie traditionelle Rhythmen, die in ihrem Ursprungsland von Generation zu Generation weitergegeben werden. Und lassen Sie sich begeistern, wenn beim Zusammenspiel mit anderen Teilnehmenden aus Einzelstimmen ein mitreißender Gesamtklang entsteht!

Der Workshop eignet sich unabhängig von Vorkenntnissen sowohl für Einsteiger*innen, als auch Fortgeschrittene: Wer einen Einstieg in die Welt des Rhythmus sucht, kann sich im Zusammenspiel in der Gruppe ausprobieren. Fortgeschrittene können sich auf typisch westafrikanische Rhythmen freuen und von wertvollen Tipps zur Verbesserung ihrer Spieltechnik profitieren.

ZUSATZINFORMATIONEN

Der Workshop findet bei gutem Wetter ab 16.00 Uhr unter freiem Himmel auf dem Areal hinter dem Rheinsberger Schlosstheater (direkt am Ufer des Grienericksees) statt – bei Regen in den Räumen der Musikakademie. Im Anschluss besteht ab 18.30 Uhr die Möglichkeit eines gemeinsamen Abendessens in der Kantine des Gästehauses.

gefördert durch

ANREISE

Mit der Bahn: Regionalzüge fahren von Berlin-Gesundbrunnen über Löwenberg direkt nach Rheinsberg – wahlweise von Berlin Spandau bis Neuruppin und von dort weiter per Bus. Verbindungssuche und weitere Informationen: bahn.de

Mit dem Auto: Nahe gelegene Parkplätze befinden sich am Rosenplan (Schlosspark-Eingang), auf dem Gelände der ehemaligen Fabrik »Carstens Keramik« an der Rhinstraße oder auf einem der Parkplätze in der Seestraße und Königstraße. Route berechnen: maps.app.goo.gl/TTjUffdiRk7uvjvVA

KONTAKT

Musikkultur Rheinsberg gGmbH
Bundes- und Landesakademie
Musikakademie Rheinsberg
Kavalierhaus der Schlossanlage,
D-16831 Rheinsberg

Fragen zu Kursbuchung und Aufenthalt:
Birgit Gabel und Viola Wangler
gaeste@musikkultur-rheinsberg.de
Telefon: 033931 721-11

Inhaltliche Fragen: Marcus Friedrich
akademie@musikkultur-rheinsberg.de

Als musikalischen Abschluss erleben Sie Wura Samba um 19:30 Uhr (ebenfalls Open Air am Seeufer) mit einem ca. 60-minütigen Solo-Programm.

Teilnehmende, die über eigene Instrumente (wie Bongos, Congas, Rahmtrommeln, Darbukas, Djemben oder Tamburine) verfügen, werden gebeten, diese mitzubringen. Leihinstrumente können in begrenztem Umfang zur Verfügung gestellt werden.

ABIODUN »WURA SAMBA« OKE

Abiodun Oke, besser bekannt als »Wura Samba«, ist ein vielseitiger Künstler und einer der angesehensten Percussionisten Westafrikas. Mit seinem gleichnamigen Afro-Percussion-Ensemble – bekannt für »fesselnde afrikanische Tradition und professionelle Unterhaltung in ihrer reinsten Form« – kann er auf mehr als zwei Jahrzehnte in der Musikbranche sowie auf die Zusammenarbeit mit namhaften nigerianischen Künstlern wie Dede Mabiaku oder Queen Ayo Balogun verweisen. Aber auch auf internationaler Ebene ist er für ein breites Publikum in Afrika, Europa und dem Nahen Osten längst kein Unbekannter: Tourneen mit Superstars wie Keziah Jones, Salvador Sango oder Ade Buntu führten ihn auf bedeutende Musikfestivals in Deutschland, Frankreich, Belgien, Österreich, der Schweiz, den USA und im Vereinigten Königreich. Daneben kam es zur Zusammenarbeit mit der in Hamburg lebenden, deutsch-nigerianischen Neo-Soul Sängerin und Songwriterin Nneka ebenso, wie mit den Regensburger DJs der Gebrüder Teichmann.

Wura Samba, dessen Künstlernamen sich von »Wuruba« (Gold) und »Samba« (Trommeln) ableitet, beherrscht selbst eine Vielzahl von Instrumenten, darunter Djemben, Congas und die »Sambabe«, ein von ihm selbst modernisiertes und patentiertes Schlaginstrument, das auf verschiedenen Tonhöhen klingt und tief in der Yoruba-Kultur Westafrikas verwurzelt ist. Damit ist Wura Samba seiner künstlerischen Vision stets treu geblieben: Bis heute engagiert er sich leidenschaftlich für die Bewahrung der reichen musikalischen Tradition Nigerias.